Anlage 3

## MEIN PORTFOLIO

Teil 1 Die Vorbereitungsphase und die Organisation

Teil 2 Die Durchführungsphase

Teil 3 Nachbereitungsphase: Beurteilung und Feedback



|  |  |
| --- | --- |
| Name | \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |
| Schule und Klasse | \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |
| Praktikumszeit (von … bis …) | \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |

Liebe Schüler\*innen!

Die mündliche Abschlussprüfung sieht vier Teilbereiche vor, unter anderem die Präsentation der Berufserfahrungen, die ihr in eurem Praktikum oder in anderen Bereichen außerhalb der Schule getätigt habt.

Die Fragen in diesem Portfolio zur „Schule – Arbeitswelt“ sollen euch dazu dienen, im Hinblick auf die Präsentation der Berufserfahrung eure Überlegungen, Erfahrungen und Reflexionen bezüglich eures Praktikums darzulegen. Außerdem soll das Portfolio für euch eine Hilfestellung dafür sein, um eure Kompetenzen („competenze trasversali“) zu erkennen und um festzustellen, inwiefern das Praktikum euren zukünftigen Lebensweg beeinflusst bzw. beeinflussen wird.

# ERSTER TEIL

Bitte beantworte die Fragen vor dem Beginn des Praktikums. Mehrere Antworten sind möglich.

Das Praktikum mache ich in folgendem Unternehmen/Betrieb

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Welchen Beruf/welche Berufe möchtest du besser kennenlernen

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Du bist auf dieses Unternehmen/diesen Betrieb gekommen**

Auf Empfehlung der Schule

Durch Abfrage der Datenbank der Handelskammer

Durch Zeitungen und Webseiten

Auf Empfehlung von Freund\*innen, Mitschüler\*innen, Bekannten …

Mit Hilfe meiner Eltern/meiner Familie

Anderes (bitte angeben) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Vorbereitung auf das Praktikum**

Ich habe mich mit der Arbeitserfahrung auseinandergesetzt. Dabei haben mir geholfen:

meine Lehrer\*innen

mein\*e Schultutor\*in

meine Eltern/Familie

anderes (bitte angeben) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| I | **stimmt genau** | **stimmt eher** | **stimmt eher nicht** | **stimmt gar nicht** |
| Ich habe eine Vorstellung von den Eigenheiten des Betriebes, in dem ich mein Praktikum mache, den gestellten Aufgabenbereichen und den zugeteilten Tätigkeiten. |  |  |  |  |
| Ich habe mich konkret mit dem Arbeitsumfeld, den Arbeitsbedingungen und dem sozialen Umfeld auseinandergesetzt. |  |  |  |  |
| Ich habe mir Gedanken darüber gemacht, wie ich dem Arbeitsumfeld, dem Arbeitsauftrag und dem Aufgabenbereich gerecht werde und am Arbeitsgeschehen teilnehmen kann. |  |  |  |  |

**Wünsche und Prioritäten in Bezug auf berufliche Ziele**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **stimmt genau** | **stimmt eher** | **stimmt eher nicht** | **stimmt gar nicht** |
| Du hast schon klare berufliche Pläne oder Wünsche für dein Studium. |  |  |  |  |
| Denkst du, dass das gewählte Praktikum deinen beruflichen Wünschen entspricht? |  |  |  |  |
| Denkst du, dass das Praktikum dir hilft, mehr Informationen über Arbeitsabläufe zu erhalten? |  |  |  |  |
| Denkst du, dass dir das Praktikum Informationen über die Vereinbarkeit dieses Berufs mit dem von dir gewünschten Lebensstil (Freizeit, Freunde, Familie ...) vermittelt? |  |  |  |  |

**Klarheit über die Berufswahl/Wahl des Studiums**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **stimmt genau** | **stimmt eher** | **stimmt eher nicht** | **stimmt gar nicht** |
| Du kannst deine Stärken und Schwächen in Bezug auf einen Beruf/ein Studium einschätzen. |  |  |  |  |
| Du hast bereits eine klare Vorstellung von dem Beruf/dem Studium, der/das am besten für dich ist. |  |  |  |  |
| Das Praktikum konkretisiert deine Vorstellung von der Berufswelt (Sammeln neuer Erfahrungen, persönliche Bereicherung…). |  |  |  |  |
|  |  |  | **Ja** | **Nein** |
| Hast du einen Traumberuf? |  |  |  |  |
| Bei der beruflichen Entscheidung helfen: |  |  |  |  |
| Freunde |  |  |  |  |
| Bekannte |  |  |  |  |
| Lehrer\*innen |  |  |  |  |
| Berufsberater\*innen |  |  |  |  |
| Webseiten, Broschüren … |  |  |  |  |
| Messen, Tag der offenen Tür … |  |  |  |  |
| Anderes (bitte angeben) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |  |  |  |  |

# Zweiter Teil

Bitte beantworte die Fragen während des Praktikums.

Arbeitsumfeld

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **stimmt genau** | **stimmt eher** | **stimmt eher nicht** | **stimmt gar nicht** |
| Ich habe eine\*n Ansprechpartner\*in, den/die ich immer kontaktieren kann. |  |  |  |  |
| Ich kann das Unternehmen besser kennen lernen und verstehen, wie es funktioniert. |  |  |  |  |
| Meine Aufgaben sind von Anfang an klar definiert. |  |  |  |  |
| Ich kann das Umfeld, in dem ich arbeite, und meine Mitarbeiter besser kennen lernen. |  |  |  |  |

**Ein durchschnittlicher Praktikumstag**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **stimmt genau** | **stimmt eher** | **stimmt eher nicht** | **stimmt gar nicht** |
| Durch die an mich gestellten Anforderungen kann ich meine erworbenen Kompetenzen zeigen. |  |  |  |  |
| Ich lerne oft Neues. |  |  |  |  |
| Viele Aufgaben liegen mir nicht. |  |  |  |  |
| Ich habe eine gute Beziehung zu den Menschen, mit denen ich arbeite. |  |  |  |  |
| Ich bekomme ein konstruktives Feedback für die erledigten Aufgaben. |  |  |  |  |
| Ich verstehe, warum bestimmte Aufgaben ausgeführt werden müssen. |  |  |  |  |
| Nach der Arbeit bin ich geistig nicht mehr aufnahmefähig. |  |  |  |  |
| Nach der Arbeit bin ich körperlich müde. |  |  |  |  |
|  | **stimmt genau** | **stimmt eher** | **stimmt eher nicht** | **stimmt gar nicht** |
| Ich finde die Aufgaben, die ich bekomme, interessant. |  |  |  |  |
| Ich habe den Eindruck, dass die Aufgaben, die ich bekomme, für mich passend sind. |  |  |  |  |
| Meine Erfahrungen decken sich mit dem, was ich vor dem Praktikum erwartet bzw. erhofft habe. |  |  |  |  |
| Ich kann selbst entscheiden, wie ich bestimmte Aufgaben erledigen soll. |  |  |  |  |
| Die Aufgabenbereiche haben mir gefallen. |  |  |  |  |
| Welche Aspekte der Arbeit liegen mir nicht?  \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |  |  |  |  |

# Dritter Teil.

Bitte beantworte die Fragen nach dem Praktikum.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **stimmt genau** | **stimmt eher** | **stimmt eher nicht** | **stimmt gar nicht** |
| Das Praktikum hat mir geholfen, über meinen zukünftigen Lebensweg zu reflektieren. |  |  |  |  |
| Nach dem Praktikum kann ich sagen, dass ich weiß, was ich tun muss, um einen bestimmten Beruf ausüben oder ein bestimmtes Studium absolvieren zu können. |  |  |  |  |
| Das Praktikum entsprach meinen beruflichen Wünschen bzw. Vorstellungen. |  |  |  |  |
| Ich kann mir den Betrieb/das Unternehmen auch als meinen zukünftigen Arbeitsplatz vorstellen. |  |  |  |  |
| Bei dieser Berufserfahrung habe ich theoretisch Erlerntes in praktisches Handeln umsetzen können und dabei die Möglichkeit und Grenzen der Anwendung erkannt. |  |  |  |  |
| Ich kann besser einschätzen, was in der Schule für die berufliche Zukunft wichtig ist. |  |  |  |  |
| Während des Praktikums konnte ich Aufgaben selbständig ausführen. |  |  |  |  |
| Im Rahmen meines Berufspraktikums konnte ich meine Kompetenzen erweitern. |  |  |  |  |
| 1. Persönliche Kompetenz: |  |  |  |  |
| *- Anpassungsfähigkeit*: Ich kann mich auf veränderte Bedingungen einlassen und komme mit wechselnden Situationen gut zurecht. Auf Herausforderungen reagiere ich angemessen; ich kann mich gut in neue Teams einfügen. |  |  |  |  |
| *- Auftreten*: Ich kann der Situation entsprechend souverän, vertrauenswürdig und überzeugend auftreten. Ich kenne meine persönliche Wirkung und kann sie bewusst für eine erfolgreiche Präsentation einsetzen. |  |  |  |  |
| *- Ausdauer – Durchhaltevermögen:* Ich kann mit schwierigen Bedingungen wie beispielsweise großem Druck, Widerständen, Störungen… konstruktiv umgehen; ebenso kann ich auch überlängere schwierige Phasen eine gute Leistung erbringen. |  |  |  |  |
| *- Eigenverantwortung:* Ich weiß, dass ich für mein Leben undmeine Entscheidungen selbst verantwortlich bin. Das heißt auch, dass jede Situation in meinem Leben durch mein Handeln entscheidend mitgestaltet wird*.* |  |  |  |  |
| *- Flexibilität*: Ich kann mein gewohntes Denken und Handeln an neue veränderte Situationen anpassen. Ebenso kann ich neue Aufgaben, Herausforderungen annehmen und mich ohne Angst mit ihnen auseinandersetzen. |  |  |  |  |
| *- Lernbereitschaft:* Ich bin Neuem gegenüber aufgeschlossen und lerne aus meinen Erfolgen und Misserfolgen. Ich habe großes Interesse an neuen Entwicklungen und Informationen, außerdem kann ich mir innerhalb eines angemessenen Zeitraums neues Wissen und neue Fähigkeiten aneignen. |  |  |  |  |
| *- Sorgfalt:* Ich erledige Arbeitsaufträge gewissenhaft, gründlich, vollständig und verlässlich. |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
| 2. Sozial -Kommunikationskompetenz*:* | **stimmt genau** | **stimmt eher** | **stimmt eher nicht** | **stimmt gar nicht** |
| *- Integrationsfähigkeit:* Ich kann mein Verhalten situativ oder dauerhaft an Veränderungen anpassen und zeige Bereitschaft, mich in eine bestehende Gruppe zu integrieren. |  |  |  |  |
| *- Kommunikationsfähigkeit*: Ich kann sowohl Kontakte herstellen als auch ein Gespräch anstoßen. Ebenso kann ich mit mehreren Partnern ein Gespräch führen oder aufmerksam zuhören. Zudem vermittle ich meinen Gesprächspartnern Wertschätzung und Achtung. |  |  |  |  |
| *- Teamfähigkeit*: Ich besitze die Fähigkeit, fair und kollegial im Team gemeinsam Ziele zu definieren und anzustreben. Ich kann meine eigenen Fähigkeiten konstruktiv einbringen, aber auch mit Kritik umgehen. Es fällt mir nicht schwer, Kompromisse einzugehen, Unterstützung anzunehmen sowie anzubieten. |  |  |  |  |
| *- Zuverlässigkeit*: Ich halte mich an Regeln und Absprachen, die ich mit anderen vereinbart habe. Andere können sich auf meine Aussagen verlassen. Ich halte mich gewissenhaft an Vereinbarungen und Termine. |  |  |  |  |
| *- Interkulturelle Kompetenz:* Ich bin mir der vorherrschenden Unterschiede zwischen verschiedenen Kulturen bewusst und weiß, dass politische, wirtschaftliche und soziale Verhältnisse das Denken beeinflussen. Ich begegne anderen Kulturen mit Wertschätzung und kann daher mit Menschen aus anderen Kulturen kommunizieren und arbeiten. |  |  |  |  |
| *- Beziehungsmanagement*: Es fällt mir leicht, auf andere einzugehen, Kontakt aufzunehmen und Kontakt zu pflegen. |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
| 3. Methodenkompetenz | **stimmt genau** | **stimmt eher** | **stimmt eher nicht** | **stimmt gar nicht** |
| *- Wissensmanagement*: Ich weiß, wo ich Informationen einholen kann. Dabei kann ich Wichtiges von Unwichtigem unterscheiden. |  |  |  |  |
| *- Organisationsfähigkeit:* Ich kann Ziele in Arbeitsaufgaben umsetzen. Ich kann verschiedene Arbeitsaufgaben miteinander koordinieren und in eine sinnvolle Abfolge bringen. |  |  |  |  |
| *- Belastbarkeit:* Ich lasse mich bei hoher Arbeitsbelastung nicht aus der Ruhe bringen, sondern gehe meine Aufgaben systematisch und konzentriert an. Ich plane meine Zeit effektiv und kann dadurch Stress reduzieren. |  |  |  |  |
| *- Zeitmanagement*: Ich löse gestellte Aufgaben und erreiche Ziele im vereinbarten Zeitrahmen. |  |  |  |  |
| *- Visualisierungs- und Präsentationstechniken:* Ich kann Präsentationen zielgerichtet und zielorientiert planen, spannend vortragen und Medien und Methoden passend einsetzen. |  |  |  |  |
| *- Moderations- und Gesprächstechniken:* Ich kann Gesprächsrunden organisieren und durchführen und Moderationstechniken situationsgerecht einsetzen. |  |  |  |  |
| *- Lern- und Arbeitstechniken:* Ich besitze die Fähigkeit, eigene Lernprozesse zu planen, zu kontrollieren und zu regulieren. Dabei entwickle ich eigene Struktur- und Planungstechniken. |  |  |  |  |
| *- Analysefähigkeit:* Ich kann Zusammenhänge in kurzer Zeit erfassen und ordnen, das Wesentliche herausfiltern und allgemein verständlich darstellen. |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
| 4. Fachkompetenz: | **stimmt genau** | **stimmt eher** | **stimmt eher nicht** | **stimmt gar nicht** |
| *- Mündliches Ausdrucksvermögen:* Gedanken, Pläne, Vorstellungen, Ziele kann ich auf den Punkt bringen und diese für andere verständlich und präzise erklären. Ich beschränke mich zwar auf das Wesentliche, drücke mich dennoch vollständig und klar aus. Ich verfüge über einen angemessenen Wortschatz und drücke mich grammatikalisch korrekt aus. |  |  |  |  |
| *- Schriftliches Ausdrucksvermögen*: Meine Schriftsprache ist sehr deutlich und verständlich. Ich verfüge über einen umfangreichen Wortschatz und Stilsicherheit, die eine situationsgerechte Wortwahl garantieren. |  |  |  |  |
| *- Präsentationen entwickeln:* Ich kann Bildschirmpräsentationen planen und erstellen, Texte, Grafiken und Diagramme einbinden sowie Texteffekte nutzen und Bildschirmübergänge gestalten.  - Weitere Fachkompetenzen, die bei deinem Praktikum relevant waren (wie gut beherrschst du sie jeweils?):  \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |  |  |  |  |

Kannst du deine persönliche Entwicklung während der Praktikumserfahrung genauer beschreiben?

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Was ist dir gut gelungen?

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Wofür wurdest du gelobt?

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Was hat dir nicht gefallen?

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Möchtest du sonst noch etwas sagen?

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Welches sind die wichtigsten Erfahrungen, die du gemacht hast?

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_